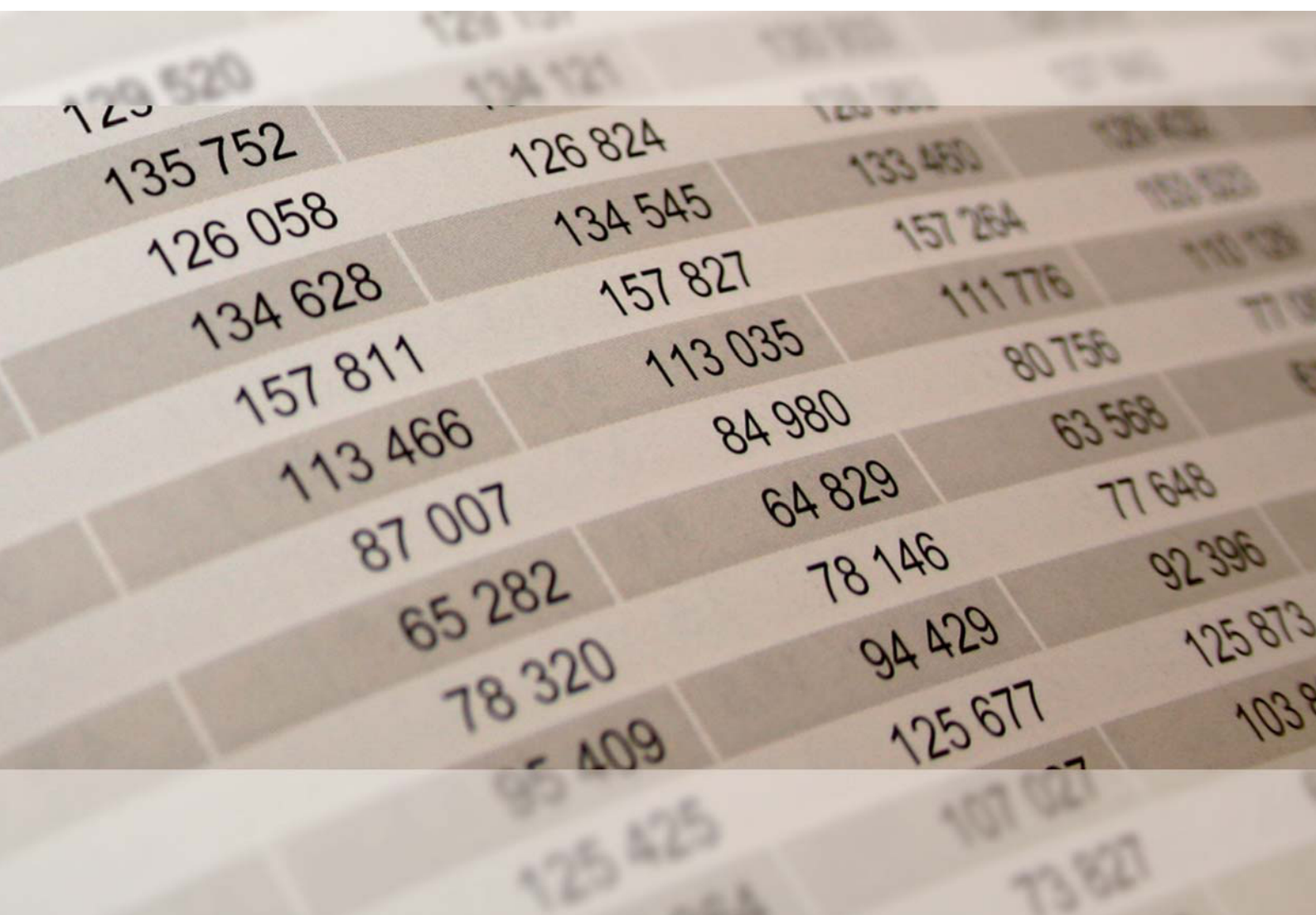




2021

STATISTISCHE BERICHTE



Zeichenerklärungen

| | |
|-----|--|
| 0 | Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle |
| - | nichts vorhanden |
| . | Zahl unbekannt oder geheim |
| x | Nachweis nicht sinnvoll |
| ... | Zahl fällt später an |
| / | keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug |
| () | Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher |
| D | Durchschnitt |
| p | vorläufig |
| r | revidiert |
| s | geschätzt |

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

| | |
|----------|---------------------------------|
| hl | 1 Hektoliter = 100 Liter |
| g. g. A. | geschützte geografische Angabe |
| g. U. | geschützte Ursprungsbezeichnung |

Inhalt

Seite

| | |
|--|----------|
| Informationen zur Statistik | 4 |
|--|----------|

| | |
|----------------------|----------|
| Glossar | 6 |
|----------------------|----------|

Tabellen

| | | |
|------|---|----|
| T 1 | Bestand an Wein und Traubenmost 2021 nach Herkunft und Weinarten (11 T) | 7 |
| T 2 | Bestand an Wein und Traubenmost bei den Erzeugern 2021 nach Herkunft und Weinarten (12 T) | 7 |
| T 3 | Bestand an Wein und Traubenmost beim Handel 2021 nach Herkunft und Weinarten (13 T) | 7 |
| T 4 | Bestand an Wein 2021 nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weinarten (21 T) | 8 |
| T 5 | Bestand an Wein bei den Erzeugern 2021 nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weinarten (22 T) | 8 |
| T 6 | Bestand an Wein beim Handel 2021 nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weinarten (23 T) | 8 |
| T 7 | Bestand an Wein beim Handel 2021 nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weinarten nach der Herkunft (24 T) | 9 |
| T 8 | Bestand an Schaumwein 2021 nach Herkunft und Betriebsart (30 T) | 9 |
| T 9 | Weinbestände 2021 | 10 |
| T 10 | Weinbestände 2018–2021 | 11 |

Übersichten

| | | |
|-----|---|---|
| Ü 1 | Weinbezeichnungen nach EU-Weinmarktreform | 5 |
|-----|---|---|

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Weinbestandsstatistik gibt wichtige Einblicke in die Marktentwicklung und die Marktstruktur für Wein. Sie liefert damit Grunddaten, die für weinbaupolitische Entscheidungen, absatzfördernde Maßnahmen und Beratungsempfehlungen erforderlich sind und die der Anpassung der Versorgung an den Bedarf dienen.

Sie liefert ferner Eckwerte für die Versorgungsbilanzen für Wein auf nationaler und supranationaler Ebene sowie für die Vorbilanz im Rahmen der EU-Weinmarktordnung. Weiterhin fließen die Ergebnisse der Weinbestandsstatistik in den Ernährungs- und agrarpolitischen Bericht der Bundesregierung ein.

Rechtsgrundlage

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886).

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Art. 223 VO (EU) Nr. 1308/2013 des Rates vom 17. Dezember 2013 (Verordnung über eine gemeinsame Marktorganisation für landwirtschaftliche Erzeugnisse) (ABl. L 347 vom 20.12.2013 S. 671).

Delegierte VO (EU) 2018/273 der Kommission vom 11. Dezember 2017 (Abl. L 58 vom 28. Februar 2018 S. 1).

Durchführungs-VO (EU) 2018/274 der Kommission vom 11. Dezember 2017 (Abl. L 58 vom 28. Februar 2018 S. 60).

§ 33 Abs. 1 Ziffer 3 des Weingesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Januar 2011 (BGBl. I. S. 66).

§ 29 der Wein-Überwachungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Mai 2002 (BGBl. I.S. 1624).

Erhebungsumfang

Die Erhebung richtet sich an Unternehmen und Betriebe, die über einen Bestand an Wein von mindestens 100 hl verfügen. Sie gliedern sich in die Betriebsarten Großhandel und Erzeuger.

Regionale Ebene

Die Aufbereitung erfolgt nur auf Landesebene.

Berichtskreis

Einbezogen werden die in der Weinbaukartei erfassten Betriebe und Unternehmen, die Wein und Traubenmost zum Verkauf herstellen, sowie die Unternehmen des Großhandels mit Wein und Traubenmost, soweit sie zum Berichtszeitpunkt über einen Bestand an Wein von mindestens 100 Hektolitern verfügen. Die Meldungen sind gegenüber der Weinbaukartei, die von der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz geführt wird, abzugeben. Die Daten werden nach Abschluss der Datenerfassung von der Landwirtschaftskammer an das Statistische Landesamt übermittelt.

Werden Weine eines Betriebes in mehreren Bundesländern gelagert, so sind die Meldungen getrennt nach Bundesländern anzugeben.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/ -zeitpunkt

Der Erhebungszeitpunkt für Abgabe der Meldung ist spätestens der 7. August eines jeden Jahres. Der Stichtag für die Erhebungsmerkmale ist der 31. Juli.

Erhoben werden Weine aus eigener sowie fremder Erzeugung einschließlich der Bestände an Übermengen, der Süßreserve und des Sektgrundweines. Sie sind nach Qualitätsstufe, Herkunft und Weinart zu unterteilen. Perlwein und Likörwein ist dem "Sonstigen Wein" zu zuordnen. Weine, die aus einem Verschnitt von Weinen aus dem Inland und Weinen aus den anderen EU-Ländern hergestellt wurden, sind den Weinen aus "anderen EU-Ländern" zuzuordnen. Wein deutscher Herkunft, dem Wein aus Drittländern zugesetzt wurde, ist als "Übriger Wein deutscher Herkunft" zu melden. Wein aus anderen Ländern der EU, dem Wein aus Drittländern zugesetzt wurde, ist als "Übriger Wein" aus "anderen EU-

Ländern" zuzuordnen. Unter "Übriger Wein" sind auch Verarbeitungsweine aufzuführen, d. h. solche, die keinem spezifischen Merkmal zuzuordnen sind (z. B. Erzeugnisse für Essigherstellung und Destillation).

Nicht anzugeben sind: Haustrunk, Tresterwein, Hefepresswein, Obstwein, Beerenwein, Obstschaumwein, vergällter und nicht verkehrsfähiger Wein, alkoholfreier bzw. alkoholreduzierter Wein und den daraus hergestellten schäumenden Getränken sowie weinhaltige Getränke (z. B. Glühwein) und Traubensaft. Mengen, die der Handel gekauft, aber noch nicht übernommen hat, sind nicht vom Handel, sondern vom Verkäufer zu melden, bei dem der Wein oder Traubenmost am 31. Juli lagert.

Hochrechnung

Die Erhebung wird als Totalerhebung mit Abschneidegrenze durchgeführt. Hochrechnungsbedingte oder Stichprobenbedingte Fehler können daher nicht auftreten.

Vergleichbarkeit

Bei zeitlichen Vergleichen ist zu beachten, dass ab dem Jahr 2013 Schaumwein nicht mehr separat nachgewiesen wird, sondern Bestandteil der jeweiligen Weinart ist. Lediglich der Nachweis des gesamten Schaumweines ist möglich. Dadurch ist die Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen vor 2013 deutlich eingeschränkt. Ferner sind die Änderungen aufgrund des Bezeichnungsrechtes zu berücksichtigen. Seit dem Jahr 2010 wird Tafelwein mit Rebsorten- und Herkunftsangabe unter Landwein erfasst. Alle übrigen Tafelweine werden unter Wein ohne g.U./ g.g.A. nachgewiesen. Seit dem Jahr 2002 werden nur noch die in der Weinbaukartei erfassten Betriebe und Unternehmen ausgewertet, soweit sie zum Berichtszeitpunkt über einen Weinbestand von mindestens 100 hl verfügten. Zuvor wurden alle erfassten Betriebe und Unternehmen in die Auswertung einbezogen. Die Bestände an Verarbeitungswein deutscher Herkunft wurden zwischen den Jahren 2001 und 2009 unter „Übriger Wein“ erfasst.

Besondere fachliche Hinweise

Die Tabellen sind, jeweils mit 1 beginnend, fortlaufend nummeriert. Soweit die Darstellung auf der Grundlage einer entsprechenden Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm erfolgte, ist die Nummer der Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm in Klammern dazugesetzt. Die Nachweisungen in den Tabellen sind gegenüber den Bundestabellen aus Datenschutzgründen teilweise zusammengefasst worden.

Mit der EU-Weinmarktreform, die am 1. August 2009 in Kraft getreten ist, wurde bei der Weinbezeichnung das Herkunftsprinzip in den Mittelpunkt gestellt. Ein Wein ist demnach qualitativ umso besser, je enger sich seine geografische Herkunft eingrenzen lässt. Die neuen Regelungen unterscheiden zwischen Weinen mit geschützter Ursprungsbezeichnung (g.U.), Weinen mit geschützter geografischer Angabe (g.g.A.) und Weinen ohne geschützte Herkunftsbezeichnung. Die in Deutschland gebräuchlichen Weinbezeichnungen können als so genannte „traditionelle Begriffe“ so gut wie uneingeschränkt auch weiter genutzt werden.

Ü 1 Weinbezeichnungen nach EU-Weinmarktreform

| EU-Bezeichnungsrecht | Traditionelle deutsche Bezeichnungen |
|---------------------------------|--|
| Wein mit g.U. | Qualitätswein mit Prädikat |
| Wein mit g.U. | Qualitätswein |
| Wein mit g.g.A. | Landwein |
| Rebsortenwein ohne g.U./ g.g.A. | Deutscher Wein mit Rebsorte und/ oder Jahrgang |
| Wein ohne g.U./ g.g.A. | Deutscher Wein ohne Rebsorte und ohne Jahrgang |

Glossar

Betriebsart Erzeuger

Weinbauliche Erzeugerbetriebe, z. B. Weinbaubetriebe, Winzergenossenschaften, Wein verarbeitende Betriebe.

Betriebsart Handel

Betriebe mit dem Schwerpunkt Weinhandel und -kellerei, Sekt-, Perlweinherstellung oder Herstellung von Süßreserve sowie rechtlich selbstständige Unternehmen des Großhandels mit Sitz in Deutschland. Die Erhebungseinheiten zählen i. d. R. zum Wirtschaftszweig 46.34.0 (Großhandel mit Getränken) der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev. 2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008). Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Unternehmensteile.

geschützte Ursprungsbezeichnung - g. U.

Erzeugung, Verarbeitung und Herstellung eines Erzeugnisses in einem bestimmten geografischen Gebiet nach einem anerkannten und festgelegten Verfahren.

geschützte geografische Angabe - g. g. A.

Enge Verbindung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel mit dem Herkunftsgebiet. Mindestens eine der Produktionsstufen - also Erzeugung, Verarbeitung oder Herstellung - wird im Herkunftsgebiet durchlaufen.

Herkunftsbezeichnung

Durch die Weinmarktreform wurden die Weinklassen in Wein ohne geschützte Herkunftsbezeichnung und Wein mit geschützter geografischer Angabe (g. g. A.) sowie Wein mit geschützter Ursprungsbezeichnung (g. U.) unterteilt. Als „traditionelle Begriffe“ können fast alle deutschen Weinbezeichnungen weiter genutzt werden. Die neuen Bezeichnungen dürfen seit dem 1. Januar 2012 verwendet werden. Siehe auch Übersicht Ü 1.

T 1
Bestand an Wein und Traubenmost 2021 nach Herkunft und Weinarten (11 T)

| Weinart | Bestand an Wein | Davon mit Herkunft aus | | Bestand an Traubenmost ¹ |
|--|-----------------|--|--------------|-------------------------------------|
| | | EU-Mitgliedstaaten (einschließlich Deutschland) | Drittländern | |
| | hl | | | |
| Weißwein und weißer Traubenmost | 3 932 796 | 3 832 242 | 100 554 | 4 675 |
| Rotwein ² und roter Traubenmost | 2 116 542 | 1 956 205 | 160 337 | 53 |
| Insgesamt | 6 049 338 | 5 788 448 | 260 890 | 4 729 |

1 Konzentrierter und rektifizierter konzentrierter Traubenmost. - 2 Einschließlich Rotling und Roséwein.

T 2
Bestand an Wein und Traubenmost bei den Erzeugern 2021 nach Herkunft und Weinarten (12 T)

| Weinart | Bestand an Wein | Davon mit Herkunft aus | | Bestand an Traubenmost ¹ |
|--|-----------------|--|--------------|-------------------------------------|
| | | EU-Mitgliedstaaten (einschließlich Deutschland) | Drittländern | |
| | hl | | | |
| Weißwein und weißer Traubenmost | 1 809 441 | 1 809 431 | 10 | 142 |
| Rotwein ² und roter Traubenmost | 1 139 171 | 1 139 118 | 53 | 22 |
| Insgesamt | 2 948 612 | 2 948 549 | 63 | 164 |

1 Konzentrierter und rektifizierter konzentrierter Traubenmost. - 2 Einschließlich Rotling und Roséwein.

T 3
Bestand an Wein und Traubenmost beim Handel 2021 nach Herkunft und Weinarten (13 T)

| Weinart | Bestand an Wein | Davon mit Herkunft aus | | | Bestand an Traubenmost ¹ |
|--|-----------------|------------------------|----------------------------|--------------|-------------------------------------|
| | | Deutschland | anderen EU-Mitgliedstaaten | Drittländern | |
| | | hl | | | |
| Weißwein und weißer Traubenmost | 2 123 355 | 1 140 180 | 882 632 | 100 543 | 4 533 |
| Rotwein ² und roter Traubenmost | 977 371 | 559 075 | 258 012 | 160 284 | 31 |
| Insgesamt | 3 100 726 | 1 699 255 | 1 140 644 | 260 827 | 4 564 |

1 Konzentrierter und rektifizierter konzentrierter Traubenmost. - 2 Einschließlich Rotling und Roséwein.

T 4**Bestand an Wein 2021 nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weinarten (21 T)**

| Weinart | Bestand an Wein | Davon | | | | |
|----------------------|-----------------|---------------|-----------------|--------------------------------|------------------------|-----------------------------|
| | | Wein mit g.U. | Wein mit g.g.A. | Rebsortenwein ohne g.U./g.g.A. | Weine ohne g.U./g.g.A. | Sonstiger Wein ¹ |
| | | hl | | | | |
| Weißwein | 3 932 796 | 2 647 733 | 189 227 | 189 596 | 712 969 | 193 271 |
| Rotwein ² | 2 116 542 | 1 566 331 | 88 346 | 108 347 | 157 035 | 196 484 |
| Insgesamt | 6 049 338 | 4 214 064 | 277 573 | 297 942 | 870 004 | 389 755 |

1 Einschließlich Wein aus Drittländern. - 2 Einschließlich Rotling und Roséwein.

T 5**Bestand an Wein bei den Erzeugern 2021 nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weinarten (22 T)**

| Weinart | Bestand an Wein | Davon | | | | |
|----------------------|-----------------|---------------|-----------------|--------------------------------|------------------------|-----------------------------|
| | | Wein mit g.U. | Wein mit g.g.A. | Rebsortenwein ohne g.U./g.g.A. | Weine ohne g.U./g.g.A. | Sonstiger Wein ¹ |
| | | hl | | | | |
| Weißwein | 1 809 441 | 1 633 608 | 39 896 | 95 655 | 10 511 | 29 771 |
| Rotwein ² | 1 139 171 | 1 042 198 | 14 857 | 61 522 | 10 016 | 10 578 |
| Insgesamt | 2 948 612 | 2 675 807 | 54 754 | 157 176 | 20 527 | 40 348 |

1 Einschließlich Wein aus Drittländern. - 2 Einschließlich Rotling und Roséwein.

T 6**Bestand an Wein beim Handel 2021 nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weinarten (23 T)**

| Weinart | Bestand an Wein | Davon | | | | |
|----------------------|-----------------|---------------|-----------------|--------------------------------|------------------------|-----------------------------|
| | | Wein mit g.U. | Wein mit g.g.A. | Rebsortenwein ohne g.U./g.g.A. | Weine ohne g.U./g.g.A. | Sonstiger Wein ¹ |
| | | hl | | | | |
| Weißwein | 2 123 355 | 1 014 125 | 149 331 | 93 941 | 702 458 | 163 501 |
| Rotwein ² | 977 371 | 524 133 | 73 489 | 46 825 | 147 019 | 185 906 |
| Insgesamt | 3 100 726 | 1 538 257 | 222 819 | 140 766 | 849 477 | 349 406 |

1 Einschließlich Wein aus Drittländern. - 2 Einschließlich Rotling und Roséwein.

T 7

Bestand an Wein beim Handel 2021 nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weinarten nach der Herkunft (24 T)

| Herkunft | Bestand an Wein | Davon | | | | |
|----------------------|-----------------|---------------|-----------------|--------------------------------|------------------------|----------------|
| | | Wein mit g.U. | Wein mit g.g.A. | Rebsortenwein ohne g.U./g.g.A. | Weine ohne g.U./g.g.A. | Sonstiger Wein |
| | hl | | | | | |
| Insgesamt | | | | | | |
| Deutschland | 1 699 255 | 1 472 593 | 83 355 | 58 404 | 62 863 | 22 040 |
| andere EU-Länder | 1 140 644 | 65 664 | 139 464 | 82 362 | 786 614 | 66 539 |
| Drittländer | 260 827 | - | - | - | - | 260 827 |
| Insgesamt | 3 100 726 | 1 538 257 | 222 819 | 140 766 | 849 477 | 349 406 |
| davon Weißwein | | | | | | |
| Deutschland | 1 140 180 | 986 791 | 72 360 | 45 606 | 19 953 | 15 469 |
| andere EU-Länder | 882 632 | 27 333 | 76 971 | 48 335 | 682 504 | 47 489 |
| Drittländer | 100 543 | - | - | - | - | 100 543 |
| Zusammen | 2 123 355 | 1 014 125 | 149 331 | 93 941 | 702 458 | 163 501 |
| Rotwein ¹ | | | | | | |
| Deutschland | 559 075 | 485 802 | 10 995 | 12 797 | 42 909 | 6 571 |
| andere EU-Länder | 258 012 | 38 331 | 62 493 | 34 028 | 104 110 | 19 051 |
| Drittländer | 160 284 | - | - | - | - | 160 284 |
| Zusammen | 977 371 | 524 133 | 73 489 | 46 825 | 147 019 | 185 906 |

¹ Einschließlich Rotling und Roséwein.

T 8

Bestand an Schaumwein 2021 nach Herkunft und Betriebsart (30 T)

| Betriebsart | Bestand an Schaumwein | Davon mit Herkunft aus | | Drittländern |
|-----------------------|-----------------------|------------------------|----------------------------|--------------|
| | | Deutschland | anderen EU-Mitgliedstaaten | |
| hl | | | | |
| Erzeuger ¹ | 74 987 | 74 985 | / | 2 |
| Handel | 564 656 | 91987 | 472 661 | 8 |
| Insgesamt | 639 643 | 166 972 | 472 661 | 11 |

¹ Deutschland: Einschließlich Schaumwein aus EU-Mitgliedstaaten.

| Art und Herkunft | Weinbestände | | |
|--|--------------|-----------|-----------|
| | Insgesamt | Erzeuger | Handel |
| | hl | | |
| Wein deutscher Herkunft | 4 646 521 | 2 947 266 | 1 699 255 |
| Weißwein | 2 948 908 | 1 808 728 | 1 140 180 |
| Deutscher Wein ohne Rebsorte und ohne Jahrgang | 30 439 | 10 486 | 19 953 |
| Deutscher Wein mit Rebsorte und/oder Jahrgang | 141 261 | 95 655 | 45 606 |
| Landwein | 112 252 | 39 891 | 72 360 |
| Qualitätswein | 2 060 997 | 1 171 938 | 889 059 |
| Qualitätswein mit Prädikat | 558 987 | 461 256 | 97 732 |
| Sonstiger Wein | 44 972 | 29 503 | 15 469 |
| Rotwein | 1 697 613 | 1 138 538 | 559 075 |
| Deutscher Wein ohne Rebsorte und ohne Jahrgang | 52 919 | 10 009 | 42 909 |
| Deutscher Wein mit Rebsorte und/oder Jahrgang | 74 305 | 61 508 | 12 797 |
| Landwein | 25 746 | 14 751 | 10 995 |
| Qualitätswein | 1 445 508 | 967 235 | 478 273 |
| Qualitätswein mit Prädikat | 82 044 | 74 515 | 7 529 |
| Sonstiger Wein | 17 091 | 10 520 | 6 571 |
| Wein aus anderen EU-Ländern | 1 141 926 | 1 283 | 1 140 644 |
| Weißwein | 883 334 | 703 | 882 632 |
| Wein ohne Rebsorte und ohne Jahrgang | 682 530 | 25 | 682 504 |
| Wein mit Rebsorte und/oder Jahrgang | 48 335 | 0 | 48 335 |
| Landwein | 76 976 | 5 | 76 971 |
| Qualitätswein | 27 748 | 415 | 27 333 |
| Sonstiger Wein | 47 746 | 257 | 47 489 |
| Rotwein | 258 592 | 580 | 258 012 |
| Wein ohne Rebsorte und ohne Jahrgang | 104 117 | 7 | 104 110 |
| Wein mit Rebsorte und/oder Jahrgang | 34 041 | 14 | 34 028 |
| Landwein | 62 600 | 107 | 62 493 |
| Qualitätswein | 38 779 | 448 | 38 331 |
| Sonstiger Wein | 19 056 | 5 | 19 051 |
| Wein aus Drittländern | 260 890 | 63 | 260 827 |
| Weißwein | 100 554 | 10 | 100 543 |
| Rotwein | 160 337 | 53 | 160 284 |
| Weinbestand zusammen | 6 049 338 | 2 948 612 | 3 100 726 |
| Traubenmost ¹ | 4 729 | 164 | 4 564 |
| Insgesamt | 6 054 066 | 2 948 777 | 3 105 290 |
| Darunter | | | |
| Schaumwein aus | 639 643 | 74 987 | 564 656 |
| Wein deutscher Herkunft | 166 943 | 74 956 | 91 987 |
| Wein aus anderen EU-Ländern | 472 690 | 29 | 472 661 |
| Wein aus Drittländern | 11 | 2 | 8 |

¹ Konzentrierter und rektifizierter konzentrierter Traubenmost.

T 10

Weinbestände 2018–2021

| Art und Herkunft | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | hl | | | |
| Wein aus Deutschland und anderen EU-Ländern | 5 147 065 | 6 265 113 | 5 805 939 | 5 788 448 |
| Weißwein | 3 100 826 | 4 073 438 | 3 756 943 | 3 832 242 |
| Wein ohne Rebsorte und ohne Jahrgang | 705 839 | 738 652 | 759 510 | 712 969 |
| Wein mit Rebsorte und/oder Jahrgang | 119 127 | 199 914 | 179 868 | 189 596 |
| Landwein | 115 436 | 166 369 | 150 329 | 189 227 |
| Qualitätswein | 2 091 133 | 2 822 200 | 2 533 514 | 2 647 733 |
| Sonstiger Wein | 69 292 | 146 304 | 133 723 | 92 718 |
| Rotwein | 2 046 238 | 2 191 675 | 2 048 996 | 1 956 205 |
| Wein ohne Rebsorte und ohne Jahrgang | 177 250 | 185 373 | 163 056 | 157 035 |
| Wein mit Rebsorte und/oder Jahrgang | 97 880 | 129 679 | 110 928 | 108 347 |
| Landwein | 84 135 | 96 790 | 93 102 | 88 346 |
| Qualitätswein | 1 667 638 | 1 724 646 | 1 645 704 | 1 566 331 |
| Sonstiger Wein | 19 335 | 55 187 | 36 205 | 36 147 |
| Wein aus Drittländern | 301 882 | 310 710 | 324 287 | 260 890 |
| Weißwein | 87 816 | 114 592 | 121 378 | 100 264 |
| Rotwein | 203 534 | 183 774 | 202 624 | 160 323 |
| Sonstiger Wein | 10 532 | 12 344 | 285 | 304 |
| Weinbestand zusammen | 5 448 947 | 6 575 823 | 6 130 226 | 6 049 338 |
| Traubenmost ¹ | 3 924 | 3 730 | 5 616 | 4 729 |
| Insgesamt | 5 452 871 | 6 579 553 | 6 135 843 | 6 054 066 |
| Darunter | | | | |
| Schaumwein aus | 668 902 | 705 915 | 707 915 | 639 643 |
| Wein deutscher Herkunft | 179 624 | 172 824 | 169 145 | 166 943 |
| Wein aus anderen EU-Ländern | 489 150 | 533 005 | 538 497 | 472 690 |
| Wein aus Drittländern | 128 | 87 | 273 | 11 |

1 Konzentrierter und rektifizierter konzentrierter Traubenmost.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.